



## Elternbrief zum Halbjahreszeugnis im Schuljahr 2007/2008

Sehr geehrte Eltern,

das bevorstehende Schulhalbjahr darf ich zum Anlass nehmen, um Ihnen neben ein paar Bemerkungen zum Halbjahreszeugnis einige wichtige Informationen zum Schulleben an unserem Gymnasium zukommen zu lassen.

Das **Halbjahreszeugnis** ist für Ihr Kind sicher ein wichtiger Einschnitt. Sie sollten es als „pädagogische Zwischenbilanz“ sehen und richtig einschätzen. Das Zwischenzeugnis stellt eine Information über den gegenwärtigen Stand der Leistungen dar. Meine Bitte berührt daher eigentlich Dinge, die Ihnen gewiss selbstverständlich sind: Freuen Sie sich mit Ihrem Kind über seine guten Leistungen! Sollte in manchen Fächern ein schwächeres Ergebnis erzielt worden sein, so ist dies ernst zu nehmen. Lassen Sie sich jedoch bitte nicht zu Kurzschlussreaktionen hinreißen. Sachkundige Ansprechpartner in der Schule sind die betreffenden Fachlehrer, der Klassenleiter, die Stufenbetreuer, also Herr Gloner (Unterstufe) bzw. Herr Kreiner (Mittelstufe), unser Beratungslehrer Herr Wiener (Tel. 08071/5956-29) sowie unsere Schulpsychologin Frau Letzer (Tel. 08071/5956-28; Mail: [Letzer@gymnasium.wasserburg.de](mailto:Letzer@gymnasium.wasserburg.de)). In einem solchen Gespräch kann unter Einbeziehung der individuellen Schwierigkeiten gemeinsam beraten werden, welche schulische Laufbahn die beste für Ihr Kind ist.

Die **Zeugnisvergabe** findet am **Freitag, 15.02.2008, nach der 5. Unterrichtsstunde** statt. .

Auch in diesem Schuljahr gibt es einige Umstellungen und Veränderungen zum Schulhalbjahr. Die StudienreferendarInnen **Frau Nadine Wagner** (D, E), **Frau Lilly Mestek** (D, G), **Herr Julian Friedrich** (E, G) sowie **Herr Niko Spitznagel** (M, PH) werden die Schule verlassen. Für ihren weiteren Zweigschuleinsatz bzw. ihre Rückkehr an die Seminarschule wünschen wir ihnen alles Gute und viel Erfolg. Begrüßen dürfen wir die neuen KollegInnen **Frau Eva-Maria Schwarzfischer-Ebner** (D, E), **Herrn Johannes Pflaum** (D, G) sowie die Studienreferendare **Herrn Michael Röckenschuß** (D, Ek) und **Herrn Andre Wedtgrube** (M, Ph). Wir wünschen Ihnen einen guten Start an unserer Schule und freuen uns auf die Zusammenarbeit.

Diese Änderungen können auch bei zunächst nicht betroffenen Klassen **Auswirkungen auf den Stundenplan und auf die Sprechstunden der Lehrkräfte** haben; informieren Sie sich diesbezüglich bitte auf unserer Homepage oder über Ihre Kinder anhand der aktualisierten Aushänge.

### Hinweise zum Schulaufgabenplan im 2. Schulalbjahr

Bei der Gestaltung des Schulaufgabenplans achten Fachlehrer, Stufenbetreuer und Schulleitung besonders auf eine für alle Schüler verträgliche und pädagogisch sinnvolle Verteilung der zahlreichen Prüfungen. Um die Schulaufgabentermine bestmöglich zu koordinieren, tragen die Fachlehrer ihre Vorschläge zu Schuljahresbeginn bzw. nach der Vergabe der Zwischenzeugnisse zunächst in den Schulaufgabenplan ein. Die Stufenbetreuer nehmen daraufhin in Rücksprache mit den Fachlehrern eine Abstimmung der Termine vor, so dass die Schulaufgaben möglichst gleichmäßig über das Schuljahr verteilt werden. Prüfungsintensive Zeiträume sind auf Grund der großen Schulaufgabenanzahl nicht zu vermeiden, die verantwortlichen Lehrkräfte bemühen sich aber um eine optimale zeitliche Terminierung.

### **Notenbildung im Fach Natur und Technik**

Die Zeugnisnote ergibt sich aus den Noten der jeweiligen Fachbereiche, die entsprechend der Wochenstundenzahl gewichtet werden.

Beispiel: In der 6. Jahrgangsstufe besteht das Fach Natur und Technik aus den Fachbereichen „Biologie“ (2 WS) und „Informatik“ (1 WS). Bei der Bildung der Zeugnisnote wird die Gesamtnote aus dem Fachbereich Biologie also *doppelt*, die Gesamtnote aus dem Fachbereich Informatik *einfach* gewichtet.

### **Grundwissenkataloge im Fach(bereich) Biologie für die Jahrgangsstufen 5 bis 8:**

Der nachhaltige Erwerb von Grundwissen (anstelle einer Ansammlung von Detailwissen) ist eines der obersten Ziele des G8-Lehrplans. Die Fachschaft Biologie hat für die Jahrgangsstufen 5 bis 8 schulinterne Grundwissenkataloge erarbeitet. Dieses Grundwissen ist für Lehrer wie Schüler verbindlich und kann jederzeit in die Leistungsnachweise aller Fächer eingebunden werden. Zu Ihrer Information haben wir die Grundwissenkataloge auf die Homepage unserer Schule (Fach „Natur und Technik“ für die Jahrgangsstufen 5 und 6, Fach „Biologie“ für die Jahrgangsstufe 8) gestellt.

### **Rauchen in der Umgebung des Schulgeländes**

Seit letztem Schuljahr ist unsere Schule wie alle öffentlichen Einrichtungen in Bayern rauchfreie Zone geworden. Leider müssen wir aber feststellen, dass dies zu einer vermehrten Verschmutzung der näheren Umgebung unserer Schule durch weggeworfene Kippen und anderen Müll führt, da volljährige Raucher unter den Schülern auf diese Bereiche ausweichen. An sie möchte ich dringend appellieren, auf die Sauberhaltung des benachbarten Geländes zu achten. Ich bitte daher alle Raucher herzlich, Kippen und anderweitigen Müll nicht achtlos wegzuworfen, sondern an dafür vorgesehenen Orten zu entsorgen. Sie tragen damit nicht nur zur Erhaltung unserer Umwelt, sondern auch zu einem unbeschädeten Ruf des Gymnasiums bei.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Kindern erholsame Faschingsferien und alles Gute für das zweite Schulhalbjahr.

mit freundlichen Grüßen

gez. Peter Rink  
Oberstudiendirektor

**Anlage:** Terminübersicht 2. Halbjahr

## Wichtige Termine im 2.Schulhalbjahr 2007/2008 im Überblick (Beachten Sie bitte unsere stets aktualisierte Homepage!)

### Februar 2008

Mo	04.02 bis inkl.	Fr 08.02	Frühjahrs-/Faschingsferien
Fr	15.02	12.15 Uhr	Ausgabe der Zwischenzeugnisse (Zeugnisdatum 15.02.2008)
Fr	29.02 bis	07.03	Frankreichtaustausch: SchülerInnen aus La Châtre am LGW

### März 2008

Di	11.03		Studientag der 11.Klassen
Do	13.03	19.00 Uhr	Benefizkonzert der <i>Godiband</i> in der Kirche St. Konrad
Mo	17.03 bis inkl.	Fr 28.03	Osterferien

### April 2008

Mi	02.04	19.00 Uhr	Informationsveranstaltung für die 5.und 7.Jgst. zur Fächer- bzw. Zweigwahl
Fr	11.04	11.10 Uhr	Pädagogischer Tag, Unterrichtsschluss um 11.10 Uhr
Do	24.04	18.00 Uhr	Übertrittsversammlung für Eltern neu eintretender Schüler
Fr	25.04 bis	Fr 02.05	Frankreichtaustausch: SchülerInnen des LGW in La Châtre
So	27.04 bis	Sa 03.05	Italienaustausch: SchülerInnen aus Treviso am LGW

### Mai 2008

Do	01.05		Tag der Arbeit, Christi Himmelfahrt, unterrichtsfrei
Mo	05.05 bis	Fr 09.05	Neuanmeldung für 2008/2009 in die 5. Jgst.
Do	08.05	17.00 -20.00 Uhr	2. Allgemeiner Elternsprechttag
Di	13.05 bis inkl.	Fr 23.05	Pfingstferien

### Juni 2008

Mo	02.06 bis	Mi 04.06	Probeunterricht
Do	12.06	18.00 Uhr	Informationsabend zur neuen gymnasialen Oberstufe für Schüler und Eltern der 9. Jahrgangsstufe
Do	19.06	19.30 Uhr	Sommerkonzert im Rathaussaal
Fr	27.06		Entlassung der Abiturienten

### Juli 2008

So	01.07		Vorlage der Anträge für die Würdigung ehrenamtlicher Tätigkeit
Mo	14.07 bis	Fr 18.07	Berufspraktikum der 9. Klassen
Do	17.07	9.30 Uhr	„Mobil mit Köpfchen“ (Aktion des ADAC) für zwei 11. Klassen
Fr	18.07	9.30 Uhr	„Mobil mit Köpfchen“ für zwei 11. Klassen
Mo	21.07		voraussichtlicher (!) Termin für die Bundesjugendspiele
Di	29.07		2. Wandertag
Mi	30.07	ab 12.15 Uhr	Beratungsgespräche zur Schullaufbahn (alle Lehrkräfte)

### August 2008

Fr	01.08	08.00 Uhr	Schlussgottesdienst
Fr	01.08	09.30 Uhr	Ausgabe der Jahreszeugnisse (Zeugnisdatum: 01.08.2008)
Mo	04.08 bis inkl.	Mo 15.09	Sommerferien

### September 2008 (Vorschau auf wichtige Termine zu Beginn des neuen Schuljahrs)

Di	30.09	8.35 Uhr	Zentrale Tests Deutsch (6. Jgst.), Mathematik (8. Jgst.), Englisch (10. Jgst.)
Do	02.10	8.35 Uhr	Zentrale Tests D (8), M (10), E (6)

